

## Bereit für die Entrückung – Teil 22

### Das Geheimnis der Weltzeiten

#### 1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 13-14

13Ich will euch aber, Brüder, nicht in Unwissenheit lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid wie die anderen, die keine Hoffnung haben. 14Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit Ihm führen.

Das ist eine sehr herausragende Bibelstelle im Neuen Testament, in welcher von der Wiederkunft des HERRN Jesus Christus die Rede ist. Dieses Ereignis nennen viele die „Entrückung“ oder den „Übergang der Gemeinde“.

Interessanterweise endet jedes Kapitel im 1. Thessalonicherbrief mit irgendeiner Anspielung auf die Wiederkunft des HERRN.

#### 1.Thessalonicher Kapitel 1, Verse 9-10

9Denn sie selbst erzählen von uns, welchen Eingang wir bei euch gefunden haben und wie ihr euch von den Götzen zu Gott bekehrt habt, um dem lebendigen und wahren Gott zu dienen, 10und um Seinen Sohn aus dem Himmel zu erwarten, den Er aus den Toten auferweckt hat, Jesus, der uns errettet vor dem zukünftigen Zorn.

#### 1.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 19

Denn wer ist unsere Hoffnung oder Freude oder Krone des Ruhms? Seid nicht auch ihr es vor unserem HERRN Jesus Christus bei Seiner

## Wiederkunft?

### 1.Thessalonicher Kapitel 3, Vers 13

Damit Er eure Herzen stärke und sie untadelig seien in Heiligkeit vor unserem Gott und Vater bei der Wiederkunft unseres HERRN Jesus Christus mit allen Seinen Heiligen.

### 1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 13-18

13Ich will euch aber, Brüder, nicht in Unwissenheit lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid wie die anderen, die keine Hoffnung haben. 14Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit Ihm führen. 15Denn das sagen wir euch in einem Wort des HERRN: Wir, die wir leben und bis zur Wiederkunft des HERRN übrig bleiben, werden den Entschlafenen nicht zuvorkommen; 16denn der HERR selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. 17Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem HERRN, in die Luft, und so werden wir bei dem HERRN sein allezeit. 18So tröstet nun einander mit diesen Worten!

### 1.Thessalonicher Kapitel 5, Vers 23

3ER selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres HERRN Jesus Christus!

Es gibt viele Vorhersagen über das erste und zweite Kommen von Jesus

Christus im Alten Testament, aber diese beiden Kommen werden von den Propheten in einem einzigen Bild gesehen. Die Gemeinde von Jesus Christus war ein Geheimnis, das vor den Propheten und Priestern des Alten Testaments verborgen war. Die Tatsache, dass Juden und Nicht-Juden durch Glauben allein gerettet werden können, war, bevor Jesus Christus erstmals auf die Erde kam, verschleiert oder „Gottes Geheimnis“.

Die Jünger kannten nicht den Unterschied zwischen dem ersten und dem zweiten Kommen unseres HERRN. Sie verstanden nicht, dass zwischen diesen beiden Adventen eine gewisse Zeitperiode liegt. Sie dachten, dass ihr Messias sämtliche Prophezeiungen erfüllen und Sein Reich etablieren würde, solange Er auf der Erde war. Als Er ihnen dann sagte, dass Er sterben würde, waren sie verständlicherweise enttäuscht. Sie konnten sich keinen Messias vorstellen, der stirbt. Sie dachten, Er würde sofort das messianische Reich aufbauen.

### **Apostelgeschichte Kapitel 1, Vers 6**

**Da fragten ihn die, welche zusammengekommen waren, und sprachen:**

**„HERR, stellst du in dieser Zeit für Israel die Königsherrschaft wieder her?“**

In vielen Bibelstellen ist von beiden Kommen von Jesus Christus die Rede. Der Messias wird darin als leidender Diener und als herrschender König dargestellt. Daniel hatte einen Traum vom Kommen des HERRN:

### **Daniel Kapitel 7, Vers 13**

**Ich sah in den Nachtgesichten, und siehe, es kam einer mit den Wolken des Himmels, gleich einem Sohn des Menschen; und Er gelangte bis zu dem Hochbetagten und wurde vor Ihn gebracht.**

## Die Lücken füllen

Paulus wollte den Gläubigen in allen Punkten, über die sie sich noch nicht im Klaren waren, die Wahrheit sagen. Er wollte sie auch nicht in Unkenntnis über den Zustand der verstorbenen Gläubigen lassen und wollte, dass sie verstanden, dass der Glaube an die Gute Nachricht Voraussetzung für die Wiederkunft von Jesus Christus zur Entrückung ist. Diejenigen, die im Glauben an Ihn gestorben waren, hatten keine Sorgen mehr.

Paulus sprach von ihnen als die „Entschlafenen“. Den lebenden Gläubigen wurde gesagt, wie sie mit Kummer umgehen sollen, aber nicht, dass sie überhaupt nicht leiden würden. Gott weiß, wie sehr wir trauern, wenn wir diejenigen vermissen, die wir lieben. Aber wir sollen nicht trauern **wie die Heiden**, die KEINE Hoffnung haben.

In **Johannes Kapitel 14** eröffnete Jesus Christus vor der Nacht des Kreuzes, des Verrats, der Verhaftung und der Kreuzigung, Seinen Jüngern eine Wahrheit, die Er ihnen zuvor noch nicht gesagt hatte. ER sagte ihnen, dass er sie verlassen würde, um in den Himmel zurückzukehren. Dort würde Er ihnen eine Stätte bereiten, dann wiederkommen und sie zu sich holen.

### Johannes Kapitel 14, Verse 1-4

„Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an Mich! 2Im Haus Meines Vaters sind viele Wohnungen; wenn nicht, so hätte ICH es euch gesagt. ICH gehe hin, um euch eine Stätte zu bereiten. 3Und wenn ICH hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ICH wieder und werde euch zu Mir nehmen, damit auch ihr seid, wo ICH bin. 4Wohin ICH aber gehe, wisst ihr, und ihr kennt den Weg.“

Durch unseren Glauben an Jesus Christus haben wir die Hoffnung, dass wenn ein geliebter Mensch von uns geht, dieser, wenn er ebenfalls gläubig ist, sofort zum HERRN kommt.

Die Thessalonicher freuten sich auf Jesus Christus und hofften darauf, dass Er jederzeit wiederkommen könnte, um sie in Seine Herrlichkeit zu holen. Viele Gläubige waren inzwischen schon gestorben. Die Thessalonicher fragten sich: „Was ist mit ihnen? Wohin sind sie gegangen?“ Paulus erklärte ihnen, dass die Wiederkunft von Jesus Christus für die Heiligen ebenso sicher ist wie die zentrale Lehre über Seinen Tod und Seine Auferstehung. Er schrieb: **„Die Toten in Christus werden zuerst auferstehen.“**

Paulus war der geistliche Vater der Thessalonicher, der sie ermutigte, tröstete und sie dazu aufforderte, einen Lebensstil zu führen, der dem himmlischen Vater gefällt. Sie waren nicht einfach nur Gesichter in einer Menge, sondern Paulus schenkte jedem Einzelnen von ihnen Aufmerksamkeit und sorgte sich um ihn wie ein Vater.

### 1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 17-18

17Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem HERRN, in die Luft, und so werden wir bei dem HERRN sein allezeit. 18So tröstet nun einander mit diesen Worten!

Das Wort, das hier mit „tröstet“ übersetzt ist, bedeutet buchstäblich auch „ermutigen“ und „ermahnen“. Gott hat uns die besondere Gabe geschenkt, Gläubige zu motivieren, für ihren himmlischen Vater tätig zu werden. Wir fordern sie dazu auf, die Bibel zu studieren, damit sie geistlich wachsen können. Wir „trösten“ sie, wenn sie leiden müssen. Wir richten sie wieder auf,

wenn sie gefallen sind.

Unsere Hoffnung auf die Wiederkunft von Jesus Christus zur Entrückung basiert auf Seinen Tod und Seine Auferstehung. Wenn Jesus Christus zu Seiner Gemeinde kommt, werden die Heiligen, die im Glauben an Ihn gestorben sind, in wiederauferstandene Leiber schlüpfen und sich zur selben Zeit mit den lebenden Gläubigen vereinen. Gemeinsam werden sie Jesus Christus in den Wolken begegnen.

### 2.Korinther Kapitel 5, Verse 6-8

6Darum sind wir allezeit getrost und wissen: Solange wir im Leib daheim sind, sind wir nicht daheim bei dem HERRN. 7Denn wir wandeln im Glauben und nicht im Schauen. 8Wir sind aber getrost und wünschen vielmehr, aus dem Leib auszuwandern und daheim zu sein bei dem HERRN.

Wir sind noch nicht zu Hause angekommen. Wir werden unseren neuen Körper lieben, wenn wir daheim sind.

### Philipper Kapitel 3,Verse 20-21

20Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel, von woher wir auch den HERRN Jesus Christus erwarten als den Retter, 21der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird, so dass er gleichförmig wird Seinem Leib der Herrlichkeit, vermöge der Kraft, durch die Er sich selbst auch alles unterwerfen kann.

Wir haben die Zuversicht, dass der HERR Jesus Christus die absolute Kontrolle über alles hat.

Die gläubigen Thessalonicher fragten nicht: „Kommt der HERR zu uns

zurück?“ oder „Werden wir beim HERRN sein?“ Sie glauben bereits an diese Wahrheiten. Sie stellten lediglich die Frage: „Was geschieht mit unseren lieben Glaubensgeschwistern, die vor uns gestorben sind?“ Man kann davon ausgehen, dass einige von diesen den Märtyrertod erlitten hatten.

Diejenigen Gläubigen, die zum Zeitpunkt der Entrückung auf der Erde leben, werden nicht vor den verstorbenen Glaubensgeschwistern beim HERRN sein. Diese werden zuvor eingeholt, bevor die lebenden Gläubigen verwandelt werden.

### **1.Thessalonicher Kapitel 4, Vers 15**

**Denn das sagen wir euch in einem Wort des HERRN: Wir, die wir leben und bis zur Wiederkunft des HERRN übrig bleiben, werden den Entschlafenen NICHT zuvorkommen;**

In seinem Buch „Sign of the Times“ (Zeichen der Zeit) schreibt Dr. DeHaan:

„Das griechische Wort, das hier mit „zuvorkommen“ übersetzt ist, lautet *phthana* und bedeutet 'vorangehen'. Was Paulus hier sagen will, ist: 'Macht euch keine Sorgen über eure heimgegangenen Glaubensgeschwister, dass sie nicht mit euch das Himmelreich teilen könnten.'“

Wir glauben, dass, wenn Jesus Christus wiederkommt, dies in den atmosphärischen Himmeln geschehen wird. In der Bibel ist von drei Himmeln die Rede. Und dann werden die Gläubigen verwandelt.

In herrlichen Auferstehungsleibern werden wir dem HERRN in der Luft begegnen. Das wird höchstwahrscheinlich im Bruchteil einer Sekunde geschehen. Unsere Fleischkörper werden in unsere unsterblichen

Auferstehungsleiber verwandelt, die unzerstörbar sind. Der HERR wird alle Gläubigen in den Wolken um sich versammeln.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)